

Papst geht auf Homosexuelle zu – Zuspruch von Deutschlands Katholiken

- Papst Franziskus setzt sich für eine rechtliche Absicherung homosexueller Partnerschaften ein.
- Von deutschen Katholiken erhält der Pontifex dafür viel Unterstützung.
- Einige warnen jedoch vor einer Überbewertung seiner Aussagen.

Marc R. Hofmann

...

Papst Franziskus erkennt Realität an

Der Kursschwenk des Papstes stieß auch bei der Vereinigung „Wir sind Kirche“ auf Zuspruch. „Die Aussagen des Papstes sind ein Fortschritt gegenüber der offiziellen Haltung der Kirche, die praktizierte Homosexualität nicht duldet“, sagte Christian Weisner, Pressesprecher der Initiative, die sich für Reformen in der katholischen Kirche einsetzt. „Franziskus erkennt damit endlich die Realität an, wenn er sagt, sie seien Kinder Gottes und hätten das Recht auf eine Familie“, betonte Weisner. Homosexuelle Paare erwarteten zu Recht, in der katholischen Kirche gleichgestellt zu werden.

Bis zur Anerkennung in der Praxis sei es jedoch noch ein weiter Weg – auch in Deutschland. „Erst vor wenigen Tagen hat ein Pfarrer in München die Eheringe von Schlagersänger Patrick Lindner und seinem Mann Peter Schäfer gesegnet“, sagte Weisner. Das habe in Teilen der katholischen Kirche für viel Unmut gesorgt.

...

<https://www.rnd.de/politik/papst-geht-auf-homosexuelle-zu-zuspruch-von-deutschlands-katholiken-ZKGJSEKERJG5BGLMLA5MDUZ57U.html>

Zuletzt geändert am 22.10.2020